

Gesamtzertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“



Dokumentation des Schulentwicklungsstandes als Beratungs- und Zertifizierungsgrundlage

Angaben der Schule

Schule	
Schulleiter/in	
Kontaktperson für Zertifizierungsverfahren der Schule	
Mitglieder im Schulgesundsteam	
Schulfachliche/r Aufsichtsbeamte/in o. Schulpsycholog/in	
Schulnummer	
Ganztagsschulprofil	
Homepage der Schule	

Gesamt- und Schulkonferenzbeschluss zur Zertifizierung: ja, beschlossen am: _____

**Auszug aus dem Schulentwicklungsprogramm
mit Bezug zur Gesamtzertifizierung:** ja, liegt als Anlage vor

Formloser Antrag zur Zertifizierung der Schulleitung: ja, liegt vor.

Gesamtpunktzahl nach der Selbstbewertung:	
Gesamtpunktzahl nach der Fremdbewertung:	

Hinweise

- Unter „Stärken“ können die Schätze der Schule eingetragen werden. Dazugehörige Belege – falls erforderlich – bitte in Klammern benennen.
- SB = Selbstbewertung der Schule
- FB = Fremdbewertung durch die Fachberatung Schule & Gesundheit
- Die in „grau“ hinterlegten Felder werden von der Fachberaterin oder dem Fachberater Schule & Gesundheit ausgefüllt.

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				3-0	3-0	
Voraussetzungen & Bedingungen	1. Beschlüsse der Schulkonferenz* und Gesamtkonferenz zum Erwerb des Gesamtzertifikats „Gesundheitsfördernde Schule“ liegen vor.			ja		
	2. Die Schule erhält Beratung zur gesundheitsfördernden Schulentwicklung.			ja		
	3. Vier gültige Teilzertifikate (Bewegung & Wahrnehmung, Ernährung & Konsum sowie zwei Wahlthemen aus Psychischer Gesundheit, Lehrkräftegesundheit, Verkehr & Mobilität) liegen vor			ja		

* Gilt nicht für berufliche Schulen

	4. Der Begriff „Gesundheitsfördernde Schule“ ist Bestandteil des Leitbildes und ein gemeinsames Verständnis zur Gesundheitsförderung spiegelt sich in den Konzepten der Schule wider.					
	5. Der pädagogische Konsens über den Zusammenhang von Gesundheit und Bildung sowie Wohlbefinden und Leistung ist im Schulprogramm formuliert.					

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				3-0	3-0	
Ziele und Strategien der Qualitätsentwicklung	6. Gesundheitsförderung und Gesundheitsmanagement* sind Inhalte der Fortbildungsplanung.					
	7. Ermittelter Handlungsbedarf der Schule sowie Vereinbarungen zwischen Schule und Staatlichem Schulamt nach den Teilerzertifizierungen und der Gesamtzertifizierung sind in konkreten Schritten in der Schulprogrammarbeit abgebildet.					

* Gesundheitsmanagement ist eine Aufgabe der Schulleitung, die sie gemeinsam mit dem Gesundheitsteam verantwortlich wahrnimmt.

Führung und Management	8. Arbeitsschutz-, Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen werden regelmäßig überprüft, dokumentiert und sind handlungsleitend für Führungsentscheidungen.					
	9. Rollen, Ressourcen und Mandate für Gesundheitsförderung sind mittels einer transparenten Steuerung geklärt.					
	10. Mitglieder der Schulleitung sind im Gesundheitsmanagement* qualifiziert und steuern die Personal- und Organisationsentwicklung der Schule salutogen.					

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				3-0	3-0	
	11. Partizipation und Mitverantwortung von Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern sind prozessbegleitend gesichert.					

* Gesundheitsmanagement ist eine Aufgabe der Schulleitung, die sie gemeinsam mit dem Gesundheitsteam verantwortlich wahrnimmt.

Professionalität	12. Gesundheitsrelevante Kompetenzen werden in allen Bereichen (Bewegung & Wahrnehmung, Ernährung & Konsum, Psychischer Gesundheit, Lehrkräftegesundheit, Verkehr & Mobilität) in der Schule systematisch weitergegeben und genutzt.					
	13. Kompetenzen des Gesundheitsmanagements werden auf allen Arbeitsebenen der Schule genutzt.					
	14. Lehrkräftegesundheit ist ein wesentlicher Bestandteil der Organisation und Gestaltung des Arbeitsplatzes.					
	15. Verbindliche Absprachen und eine wertschätzende Feedbackkultur zwischen Lehrkräften sowie weiterem pädagogischen Personal sichern die Zusammenarbeit sowie die Arbeit mit Schülerinnen und Schülern.					

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				3-0	3-0	
Schulkultur	16. Programme, Projekte und Aktivitäten aus den erworbenen Teilzertifikaten bereichern die Schulkultur und bieten den Schülerinnen und Schülern individuelle Entwicklungsmöglichkeiten.					
	17. Partizipation, Achtsamkeit, Toleranz und Offenheit prägen das Schulklima positiv.					
	18. Ein globales und generationsübergreifendes Verantwortungsgefühl bildet die Grundlage für das Zusammenleben in der Schule.					
	19. Gesundheitsförderlich gestaltete Räume sowie eine rhythmisierte Schulzeit schaffen gute Arbeitsbedingungen und erzeugen eine positive Arbeitsatmosphäre.					

	20. Themen und Inhalte der Gesundheitsbildung sind im Unterricht integriert und ermöglichen den Schülerinnen und Schülern einen systematischen Aufbau von gesundheitsrelevanten Kompetenzen.					
--	--	--	--	--	--	--

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				3-0	3-0	
Lehren und Lernen	21. Ergänzende Angebote fördern die Stärkung der Lebenskompetenzen der Schülerinnen und Schüler.					
	22. Transparente Lernziele, individuelle Förderung und wechselseitige Wertschätzung stärken das Kohärenzgefühl der Schülerinnen und Schüler.					
	23. Ein rhythmisierter Schultag sowie gesundheitsfördernde Rituale schaffen ein lernförderliches Klima und eine unterstützende Lernumgebung.					

GQ - Dimension	GQ-Kriterium	Stärken	Ziele & Entwicklungsperspektiven	SB	FB	Fragen und Anregungen im Beratungsprozess
				ja/nein	ja/nein	
Ergebnisse und Wirkungen	24. Die von den Schülerinnen und Schülern erworbenen Kompetenzen aus der Gesundheitsbildung ermöglichen ihnen ein erfolgreiches Lernen sowie eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben					
	25. Die Schulgemeinde identifiziert sich mit der Schule und die Schule wird von der Öffentlichkeit positiv wahrgenommen.					

	26. Die Schule ist einem regionalen Gesundheitsnetzwerk integriert.					
--	---	--	--	--	--	--

Vorlage auf Basis des GQ-Bogens zum Gesamtzertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“